

Ergebnisprotokoll

7. Sitzung des Pfarrgemeinderates vom 16.5.2017 im Pfarrheim Sande

Teilnehmer:

Bewermeyer, Thomas; Boß, Frank; Fritz, Benedikt; Gramlich, Martina; Jacobsmeyer, Dietmar; Heggemann, Ulrich; Kuhlmann, Oliver; Lütkemeyer, Heike; Pöppel, Klaus; Siemensmeyer, Sonja; Scheiwe, Peter; Steffens, Margit; Thonemann, Barbara;
als Gast: Scharfen, Petra
nicht teilgenommen haben: Dirksmeier, Tobias; Hoffmann, Sonja; Köhler, Hubertus; Kesselmeier, Silvia; Mülligans, Michaela;

Themen:

1. Begrüßung und Impuls
2. PGR-Klausur
3. PGR-Wahl
4. Berichte aus der Pfarrei
 - 4.1 Glaubenshaus
 - 4.2 Exerzitien im Alltag
 - 4.3 Triduum Sacrum
 - 4.4 Erstkommunionvorbereitung und –feiern
 - 4.5 Firmvorbereitung
5. Verschiedenes

Top 1:

Begrüßung und Impuls durch O. Kuhlmann
Das Protokoll wird von den Anwesenden genehmigt.

Top 2:

Am 24.06.2017 findet die PGR-Klausur im Haus Maria Immaculata in Paderborn ab 09.00 Uhr statt. Unter Leitung von Rainer Fromme sollen die vergangenen 3 ½ Jahre Pfarrgemeinderatsarbeit näher betrachtet werden und ein Ausblick auf die anstehende Pfarrgemeinderatswahl vorgenommen werden.

Top 3:

Frank Boß stellt die Materialien und den Fahrplan, sowie die wichtigsten Neuerungen für die Wahl zum Pfarrgemeinderat am 11.11.2017 und 12.11.2017 vor. Nach der Klausurtagung wird in der nächsten Pfarrgemeinderatssitzung weiteres besprochen und festgelegt.

Top 4.1:

Nach der Eröffnung des Glaubenshauses „4a“, in einem Bericht auch als Wohnzimmer bezeichnet, sollen Angebote das Haus mit Leben füllen. Es ist geplant die „4a“ wöchentlich zu öffnen U. a. soll einmal pro Woche als offenes Angebot das Haus geöffnet werden. In dem Vorwort des Pfarrbriefes wird Klaus Pöppel um Helfer werben, um in einem ersten Treffen alles weitere zu erörtern

Top 4.2.:

In der Fastenzeit wurden die Exerzitien im Alltag angeboten und von einer Gruppe mit 18 Teilnehmern durchgeführt. Aufgrund der guten Resonanz ist daraus die Atempause einmal im Monat entstanden.

Top 4.3:

Da in diesem Jahr vier Geistliche zur Verfügung standen, konnte in jeder Kirche der Pfarrei Hl. Martin das Triduum Sacrum gefeiert werden. Für die Familien und Kommunionkinder wurde schwerpunktmäßig in der Kirche St. Michael, Sennelager die Gottesdienste zum Triduum angeboten, welches sehr positiv angenommen worden ist

Top 4.4:

Petra Scharfen berichtet von der Erstkommunionvorbereitung in unserer Gemeinde. In diesem Jahr war die Erstbeichte nicht mehr verpflichtend. Im Laufe der Vorbereitung konnten leider keine persönlichen Beziehungen zu den Kindern und Familien aufgebaut werden und die Seelsorge bleibt auf der Strecke. Pfarrer Scheiwe informierte über den Verlauf der Erstkommunionfeiern. Die Teilnahmebedingungen der Mitglieder der syrisch-orthodoxen Kirchengemeinde werden, nach den Erfahrungen in der Vergangenheit, im pastoralen Team diskutiert und neu festgelegt.

Top 4.5:

Benedict Fritz berichtet von der Firmvorbereitung in unserer Gemeinde.

TOP 5:

Pfarrer Scheiwe informierte über die Evaluierung der Steuerungsgruppe und Berater zur Pastoralvereinbarung.

Auf besonderen Hinweis von Frau Siemensmeyer ist es unbedingt erforderlich die Formulierung und das Prozedere bei dem Gottesdienst für die Verstorbenen des letzten Monats zu prüfen und zu klären. Die namentliche Nennung der Verstorbenen ist genau zu prüfen. Problematisch sind vor allem die Sterbetage am Monatsende. (z. B. Sterbetag 30. Mai – Bestattungstag 02. Juni).

.

Nächste Sitzung am 27. Juni 2017 um 20.00 Uhr im Pfarrheim Mastbruch	
Protokoll erstellt am 06. Juni 2017 durch: Heike Lütkemeyer	